

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des VHS-Beirates
vom 26.10.2020**

Beginn: 15:00 Uhr

Ende: 16:45 Uhr

Anwesend sind:

RH Tilmann Purrucker
Jeanette Clasen
Dr. Eva Rothmaler
Dr. Hans-Rudolf Wahl

RF Erika Schumann-Mößeler
Philipp Lennartz

RH Hartmut Leefers als beratendes Mitglied des Kreistages

Entschuldigt fehlen:

RF Mattina Berg
Horst-Dieter Werwoll

**Von der Verwaltung
anwesend:**

Bürgermeister Andreas Weber
1. Stadträtin Bernadette Nadermann
VHS-Leiter Michael Burgwald
Pädagogischer Mitarbeiterin Birgit Lynge
Verwaltungsfachangestellte Jennifer Stührmann

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

VorlNr.

Der Vorsitzende RH Purrucker eröffnet die Sitzung, begrüßt die Beiratsmitglieder und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Beirates fest. Die Beiratsmitglieder Mattina Berg und Horst-Dieter Werwoll sind entschuldigt nicht anwesend und haben ihre Vertreter entsandt.

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 06. November 2019

VorlNr.

Die Niederschrift vom 06.11.2019 wird mit 3 Ja-Stimmen genehmigt.

TOP 3 Die Bildungs- und Kulturarbeit der VHS im 2. Semester 2020 /

VorlNr.

VHS-Leiter Burgwald begrüßt die Anwesenden. Wegen der Corona-Pandemie ist dies die erste Sitzung für 2020. Normalerweise tagt der VHS-Beirat zwei Mal im Jahr. Die Arbeit der VHS Rotenburg wurde durch die Corona-Pandemie stark beeinträchtigt. Über Wochen musste die VHS ihren Kursbetrieb einstellen und alle Veranstaltungen absagen. Entsprechend den Auflagen der Corona-Verordnung für Niedersachsen ist es der VHS dann gelungen, den Kursbetrieb schrittweise wiederaufzunehmen. Es wurde ein Stufenplan entwickelt. Lehrgänge zum Erlangen der Schulabschlüsse sowie die Integrationskurse wurden zuerst gestartet. Hier standen viele Teilnehmer/-innen vor Prüfungen. Jedoch konnten viele Kurse aufgrund von fehlenden Räumlichkeiten nicht fortgesetzt werden. Besonders erwähnenswert ist die tolle Zusammenarbeit mit der Stadtkirchengemeinde. Der Gemeindesaal konnte nämlich als Unterrichtsort gewonnen werden. Bis zu 25 Teilnehmer/-innen werden hier unterrichtet. Auch Kurse von Dozenten/-innen, die ihren Haupterwerb als Lehrkraft verdienen, wurden so gut es geht fortgeführt.

Bei der Planung für das laufende Semester konnte die VHS sich auf die Bedingungen der Pandemie einstellen. Es wurden Hygienekonzepte für alle Unterrichtsorte entwickelt, Lehrkräfte eingewiesen, Desinfektionsspender installiert, Beschilderungen aufgehängt, Abstandsmarker angebracht sowie Stellpläne für Tische und Bestuhlung erstellt. Höchstteilnehmerzahlen für alle Unterrichtsräume wurden festgelegt. Somit konnte das Infektionsrisiko minimal gehalten werden. Was jedoch als Folge mit sich brachte, dass nicht alle angemeldeten Teilnehmer/-innen aufgenommen werden konnten. Im Auditorium des Kantor-Helmke Hauses befinden sich fahrbare Tische. Somit konnte dieser Raum für Gesundheitskurse- und Sprachkurse flexibel genutzt werden. Die VHS-Leitungen aus dem Elbe-Weser Dreieck haben sich über Videokonferenzen auf dem Laufenden gehalten und abgestimmt.

Viele Stammhörer/-innen waren sehr glücklich über die Wiederaufnahme des Kursbetriebes. Jedoch kann man verzeichnen, dass 1/3 der Teilnehmer/-innen sehr vorsichtig sind und nicht mehr zu den angebotenen Kursen kommen. In Räumen, in denen 16 bis 20 Teilnehmer/-innen unterrichtet werden können, dürfen unter Corona-Bedingungen höchstens 10 bis 12 Teilnehmer/-innen unterrichtet werden. In dem EDV-Raum sind es maximal 7 Plätze.

VHS-Leiter Burgwald stellt klar, dass die wirtschaftlichen Folgen unmittelbar spürbar sind. Es sind erhebliche Umsatzeinbußen und enorme Rückgänge der Erträge zu verbuchen. Die Zuschüsse des Landes und Einnahmen aus Maßnahmen, die schon vor Corona bewilligt waren, helfen der VHS, sodass man mit den veranschlagten städtischen Haushaltsmitteln für dieses Jahr auskommen wird.

VHS-Leiter Burgwald mahnt an, dass die Lage für einige Lehrkräfte sowie für die Künstler/-innen und die daran hängenden „Gewerke“ wie Ton-, Lichttechnik und Agenturen um vieles existenzbedrohender sei. Als Soloselbstständige fallen sie bisher aus dem Raster der Förderprogramme, da sie i.d.R. nur geringe Betriebskosten haben.

RH Purucker fragt, ob es für die Ausfälle einen landesfinanzierten Topf gibt. VHS-Leiter Burgwald erklärt, dass es für kommunale Einrichtungen keine Unterstützung gibt. Bei der Berechnung der Finanzhilfe nach dem NEBG wird man aber in Hannover nicht das Jahr 2020 als Berechnungsgrundlage heranziehen, sondern den Durchschnitt aus 2017 bis 2019. So wirkt sich wenigstens der massive Ausfall der Unterrichtsstunden nicht noch zusätzlich negativ aus.

Bürgermeister Weber möchte wissen, ob die Veranstaltungen wegen der Infektionsgefahr oder wegen zu wenig verkaufter Tickets abgesagt wurden. Die Veranstaltungen mussten wegen der hohen Infektionsgefahr abgesagt werden, teilte VHS-Leiter Burgwald mit.

Beratendes Mitglied Herr Leefers teilte mit, dass es ein Förderprogramm des Bundes für Soloselbstständige gibt. Alle betroffenen Dozenten/-innen können sich bei der Kontaktstelle Musik Rotenburg-Bremervörde e.V. melden.

1. Semester 2020 (im Vergleich zu 1/2019)

Fachbereiche	Angebotene Veranstaltungen		Durchgeführt bzw. werden durchgeführt		Ausfall/Absage		Abbruch		Durchführungsquote (in %)	
	1/2019	1/2020	1/2019	1/2020	1/2019	1/2020	1/2019	1/2020	1/2019	1/2020
FB Kultur:										
Kleinkunst	6	7	6	3	0	4		0	100%	43%
Exkursion	1	1	1	0	0	1		0	100%	0%
Seniorenfahrten	5	5	5	1	0	4		0	100%	20%
Ausstellungen	4	4	4	2	0	2		0	100%	50%
Vorträge	13	10	13	5	2	5		0	100%	50%
Schulabschlüsse / Alphabetisierung	2	3	2	0	0	0		3	100%	0%
Berufliche Bildung	55	60	42	20	13	36		4	76%	33%
Mensch, Gesellschaft, Umwelt	26	20	15	1	11	16		3	58%	5%
Sprachen	95	66	72	2	23	16		48	76%	3%
Kulturelle Bildung / Kreatives Gestalten	29	31	20	8	9	17		6	89%	26%
Gesundheit	47	45	34	9	13	27		9	72%	20%
Kurse in Außenstellen	16	26	11	5	5	17		4	89%	19%
	299	278	225	56	76	145	0	77	75%	20%

Durchführungsquote: 20% (Auswirkungen der Corona-Pandemie)

Die VHS musste im 1. Semester 2020 einen starken Einbruch verzeichnen. Dies spiegelt sich auch auf die Durchführungsquote wieder.

Nach dem 16.03.2020 wurden nicht nur alle Kurse abgesagt, sondern auch alle Ausstellungen. Unter anderem auch die Ausstellung "Umbruch Ost. Lebenswelten im Wandel", die sich dem Alltag der deutschen Einheit seit 1990 widmet. Diese wird dafür in diesem Semester gezeigt und hängt aktuell im Foyer des Kantor-Helmke-Hauses. Auch die Seniorenfahrten mussten gestrichen werden. Die Fahrt mit dem Reisebus stellt gerade bei der Seniorenfahrt ein sehr hohes Risiko dar. Viele Städte boten keine Führungen mehr an und Museen hatten geschlossen.

1. Semester 2020 (Ausfall- und Abbruchquote)

Fachbereiche	Angebot	Durchgeführt	Ausfall	Abbruch	Ausfall-/Abbruchquote
1/2020					
FB Kultur:					
Kleinkunst	7	3	4	0	57%
Exkursion	1	0	1	0	100%
Seniorenfahrten	5	1	4	0	80%
Ausstellungen	4	2	2	0	50%
Vorträge	10	5	5	0	50%
Schulabschlüsse / Alphabetisierung	3	0	0	3	100%
Berufliche Bildung	60	20	36	4	67%
Mensch, Gesellschaft, Umwelt	20	1	16	3	95%
Sprachen	66	2	16	48	97%
Kulturelle Bildung / Kreatives Gestalten	31	8	17	6	74%
Gesundheit	45	9	27	9	80%
Kurse in Außenstellen	26	5	17	4	81%
	278	56	145	77	80%

Ausfall- und Abbruchquote: 20 % (Pandemiebedingt)

PM Lyne berichtet, dass im Abendhauptschulkurs, der vom 14.08.2019-08.07.2020 stattfand, 10 Teilnehmer/-innen zur Prüfung 2020 angemeldet wurden. Durch die Verschiebung der Prüfung um 1 Monat und zusätzlichen Unterricht, konnten von 6 Unterrichtswochen alle aufgeholt werden. Lediglich 4 Unterrichtstage fehlten den Teilnehmer/-innen. Ab dem 11.05.2020 fand dieser Kurs in einem Unterrichtsraum im Kantor-Helmke-Haus statt, da die IGS

aus Reinigungsgründen keinen Raum zur Verfügung stellen konnte. 9 der 10 Prüflinge haben die Prüfung bestanden und ihren Hauptschulabschluss erreicht. Ein neuer Abendhauptschulkurs findet seit dem 26.08.2020 wieder in der IGS in der Ahe statt.

Der Abendrealschulkurs mit Beginn im August 2018 endete im Dezember 2019. Von den 12 Prüflingen haben 5 ihr Ziel nicht erreicht. Es wurden aber 3 Realschul- und 4 erweiterte Realschulabschlüsse erreicht. Der neue 16-monatige Abendrealschulkurs findet seit dem 17.02.2020 statt.

Der Tagesrealschulkurs endete mit der Prüfung im Juli 2020. 17 Kursteilnehmer/-innen und eine externe Prüfungsteilnehmerin waren dabei. 5 Realschul- und 8 erweiterte Realschulabschlüsse wurden erreicht. 4 Teilnehmer/-innen haben aus verschiedenen Gründen die Prüfung nicht zu Ende geführt. Ein neuer 10-monatiger Tagesrealschulkurs läuft seit dem 24.08.2020 wieder im Gemeindehaus. Aufgrund der Corona-Auflagen konnten nur 12 Teilnehmer/-innen aufgenommen werden.

Der allgemeine Integrationskurs mit 23 Teilnehmer/-innen wurde durch Corona kurz vor der Prüfung unterbrochen. Hier wurde der Unterricht ab dem 15.06.2020 im großen Saal des Stadtkirchengemeindehauses wiederaufgenommen.

Der Alphabetisierungs-Integrationskurs lief nach der Corona-Unterbrechung ab dem 08.06.2020 mit 13 Teilnehmer/-innen in der Europaschule weiter. Dieser Kurs endet wegen der Unterbrechung erst am 10.12.2020.

Die festangestellten Lehrkräfte, die sonst in den Integrationskursen beschäftigt sind, waren in der Corona-Zeit in der Verwaltung vor allem damit beschäftigt, digitale Angebote und Unterrichtsformen zu recherchieren und sich damit vertraut zu machen und für die Homepage der VHS auszuwerten. Außerdem haben sie seit Mitte Mai Einstufungen für die Integrationskurse vorgenommen.

Zwei landesfinanzierte Flüchtlingskurse („AEWB-Kurse“) mit jeweils 300 Unterrichtsstunden, hatten gerade vor der Corona-Pandemie begonnen. Sie mussten ab Juni in verkleinerter Belegung weitergeführt werden und haben gerade eine A1-Prüfung absolviert. Drei weitere „AEWB-Kurse“ haben im September 2020 begonnen. Diese Kurse enden alle spätestens im Februar 2021.

Bürgermeister Weber möchte wissen, ob für die Nutzung des Gemeindesaals Gebühren anfallen. VHS-Leiter Burgwald erklärt, dass eine geringfügige Gebühr entsteht. Jedoch fallen keine Reinigungs- und Heizkosten an.

Die französische DELF-Prüfung für Schüler/-innen sollte im Juni 2020 stattfinden. Sie wird erst im Juni 2021 durchgeführt, berichtet PM Lynge.

VHS-Leiter Burgwald stellt klar, dass die nächsten Jahre sehr entscheidend werden. Viele Teilnehmer/-innen, die jetzt keine Kurse besuchen konnten, werden sich eventuell anderweitig umsehen. Aufgrund der hohen Zuwanderung von Geflüchteten und der Versorgung mit Deutschkursen in den vergangenen Jahren, gab es kaum Zeit für die Ausarbeitung der digitalen Angebote. Dadurch gehen der VHS auch viele junge Teilnehmer/-innen verloren. Ein strategisches Entwicklungsziel des Qualitätsmanagements der VHS für die nächsten Jahre ist das Thema Digitalisierung. Die Kursangebote jedoch in so kurzer Zeit digital umzustellen, ist nicht möglich. 80% der Kursteilnehmer/-innen kommen in die VHS-Kurse wegen des persönlichen Austauschs. Die Onlineangebote können eine zusätzliche Lernmöglichkeit darstellen.

Die kaufmännischen Angebote der Xpert Business Reihe werden seit diesem Jahr angeboten. Es sind bundesweite Webinare und es besteht eine 100% Durchführungsgarantie auch bei geringen Anmeldezahlen in Rotenburg. Die Prüfungen der jeweiligen Kurse werden direkt im Kantor-Helmke Haus abgenommen.

Das VHS-Lernportal bietet u.a. eine Plattform für Migranten/-innen, auf der sie Deutsch lernen können. Aber auch für den 2.Bildungsweg bietet es eine gute Prüfungsvorbereitung an. Die VHS-Webvorträge werden seit dem 2.Semester 2020 angeboten. Hier zu finden sind u.a. wissenschaftliche Vorträge.

VHS Wissen Live ist in ganz Deutschland vertreten. Künstlerische oder wissenschaftliche Vorträge oder auch Autorenlesungen finden hier statt. Dieses Angebot ist zusammen mit der

Süddeutschen Zeitung und dem Max-Planck-Institut entstanden. All diese Angebote werden kostenlos zur Verfügung gestellt.

RH Purrucker möchte wissen, ob die Mitgliedschaft bei VHS Wissen Live kostenpflichtig ist. VHS-Leiter Burgwald erklärt, dass der Semesterbeitrag bei 300 € für die gesamten Vorträge liegt.

In der aktuellen Lage sei dies eine gute Idee, entgegnete Herr Wahl. Jedoch gibt er auch zu bedenken, dass nicht jede/-r Teilnehmer/-innen die technischen Voraussetzungen erfüllen kann. Gerade im Bereich der Alphabetisierungskurse könnte dies schwierig werden.

VHS-Leiter Burgwald stellt klar, dass der Präsenzunterricht die wichtigste Form des Unterrichtes bleibt. Die digitalen Angebote werden da eingesetzt, wo sie sinnvoll sind.



Digitale Angebote

vhs • wissen live

das digitale Wissenschaftsprogramm
der VHS-Rotenburg-(Wümme)

Frühjahr
2021

Termine

Dienstag, 12. Januar 2021 – 19:30–21:00 Uhr
AUF DER SUCHE NACH EINDEUTIGKEIT: AN DER FLUCHT VON AMBIGUITÄT: GESELLSCHAFT UND KULTUR VERÄNDERT
 PROF. DR. THOMAS BAUER

Freitag, 15. Januar 2021 – 19:30–21:00 Uhr
WARUM ES KEIN ISLAMISCHES MITTELALTER GAB – DAS ERBE DER ANTIKE UND DER ORIENT
 PROF. DR. THOMAS BAUER

Sonntag, 17. Januar 2021 – 17:00 Uhr
LESUNG AUS DER „MATTIS“-REIHE
 SILKE SCHUCHTMANN

Donnerstag, 4. Februar 2021 – 19:30
SCHÖNHEIT DER TIERE – EVOLUTIONSBIOLOGISCHE ÄSTHETIK
 PROF. DR. CHRISTIANE NÜSSEIN-VOUHARD

Donnerstag, 11. Februar 2021 – 19:30
SYRIA, URYA AND BEYOND – MILITÄRISCHE INTERVENTIONEN UND VÖLKERRECHT

Montag, 22. Februar 2021 – 19:30
RASSISMUS IN DEN USA
 PROF. MICHAEL HOCHGESCHWENDER

Donnerstag, 4. März 2021 – 19:30
FRIEDENSPROJEKT EUROPA
 PROF. HANS-JOAS

Mittwoch, 14. April 2021 – 19:30
EVA PERÓN – EINE ARGENTINISCHE IKONE
 PROF. DR. URSULA PRUTSCH

Mittwoch, 21. April 2021 – 19:30
GRAUSAMKEIT, GOTTESFURCHT UND VERZWEIFLUNG: KÖNIG FRIEDRICH-WILHELM I. UND DER PREUSSISCHE MYTHOS
 PROF. STOLBERG-RÜNGER

Mittwoch, 28. April 2021 – 19:30
ANSPRUCH AUF HEILIGEN BODEN: DER ISRAELISCH-PALÄSTINENSISCHE KONFLIKT UM DEN TEMPELBERG
 DR. JOSEPH OROTORU

Donnerstag, 27. Mai 2021 – 19:30
NAVID KERMANN IM GESPRÄCH MIT PROF.



Digitale Angebote



vhs-lernportal.de
kostenfrei – flexibel einsetzbar – mobil

vhs.Web-Vorträge





cloud Das Online-Netzwerk für Volkshochschulen



Xpert Business
LernNetz



vhs
wissen
live

das digitale Wissenschaftsprogramm

Planungen 1. Semester 2021

VHS-Leiter Burgwald stellt die Angebote für das 1. Semester 2021 vor. Dies betrifft den Kulturbereich sowie die einzelnen Fachbereiche.

- **Anka Zink - Ende der Bescheidenheit**
- Kabarett
- **UNCLE HAMMOND's**
Soul Jazz Movement Hammond
- **Jens Weisser –**
Das Knastleben des Robert K.
- Theaterlesung
- **Jazz á la française**
- (in Kooperation mit dem deutsch-französischen
Partnerschaftsverein)
- deutsch-belgisches Trio
- **Christine Schütze**
- Klavierkabarett



Vorträge:

- Eine Reise durch die Welt der Musik
- Vogel des Jahres (in Zusammenarbeit mit dem NABU)
- Die Klimakrise ist ein medizinischer Notfall
- Klimawandel
- Yoga, Gymnastik und QiGong
- Kuba naturell - Havanna und die Provinz Las Tunas
- Einführung in die Kunstgeschichte des Mittelalters (I): Die Romanik
- Bedeutung von Geschwisterbeziehungen (zusammen mit Simbav)
- Vom Baby zum Schulkind (zusammen mit Simbav)
- Von Juden, Hexen und Magiern - Verschwörungstheorien im Mittelalter

Ausstellungen:

- Klimaheldinnen – CARE Deutschland

Politik, Gesellschaft, Psychologie:

- Persönliche Nachhaltigkeit - Alles in der Balance?

Berufliche Bildung / EDV:

- Fortbildung: Biographiearbeit und Lebensrückblick zum Lebensende
- Kaufmännische Fortbildung: Xpert Business
- Homebanking für Senioren

• Sprachen:

- English Crime Time
- Französisch für den Urlaub A1
- Spanisch für den Urlaub A1
- Svensk Fika
- Einblicke in den Chinesischen Alltag

Kulturelle Bildung:

- Landschaftsmalerei in Öl nach BOB ROSS
- Filzen für Groß und Klein
- Flowerhoops, Hohes längliches Gefäß aus Holz mit Trockenblumen
- Zeichnen für Anfänger/-innen
- Freies Malen – Workshop
- Sommerworkshop Aquarellmalen

Gesundheit / Ernährung:

- Taiji-Einführung (Yang-Stil)
- Ganzheitlich gesund - dank Kneipp
- Endlich wieder gut schlafen - dank Kneipp
- Orientalische Gaumenerlebnisse - Neue Rezepte
- Fatteh Abend - Best of Tamir!
- Antipasti und Tapas / Brunch mal wieder / Saucen, Dips und Tipp / Vegetarische Landküche / Spargel und Erdbeeren - zwei die sich mögen

VHS-Leiter Burgwald berichtet von den besonderen Vorhaben im Jahr 2021. Die VHS muss im Stadtbild präsenter werden, u.a. durch Schilder und Banner zum jeweiligen Semesteranfang. Für den Ausbau der Digitalisierung wird in diesem Jahr das erste Digiboard angeschafft. Die Kreidetafel bleiben jedoch in den Seminarräumen hängen. Die Dozentengewinnung soll durch die digitalen Medien und über Zeitungen erfolgen. Die VHS plant zusammen mit SIMBAV im Bürgersaal, ab dem 2. Semester 2021, Gesundheitskurse. Diese sollen in den Abendstunden oder am Wochenende stattfinden.

Vorhaben 2021

- Außendarstellung VHS
- Ausbau Digitalisierung (Digitalboard, vhs-cloud, Schulungen Mitarbeiter und Dozenten)
- Gewinnung neuer Dozenten
- Ausbau der Kooperation mit simbav

TOP 4 Anfragen der Mitglieder des VHS-Beirates

VorlNr.

Die Beiratsmitglieder haben keine weiteren Fragen. Bürgermeister Weber und RH Purucker loben die Arbeit der VHS, gerade auch in der Zeit von Corona.

TOP 5 Mitteilungen der Verwaltung

VorlNr.

Bürgermeister Weber teilt mit, dass keine Gebührenerhöhung geplant ist. Die Gefahr, dass Teilnehmer/-innen wegbleiben, ist viel zu hoch. Die Mittel für den kommenden Haushalt im Kulturbereich werden in gleicher Höhe wie im Vorjahr eingestellt.

gez. Vorsitzende/r

gez. Bürgermeister

gez. Protokollführer/in

Die Vorlagen sind Bestandteil der Niederschrift.